

entwickelt hat. Die Antwort liegt nahe: Während es relativ einfach war, die schriftunterstützenden Medien zu entwickeln (Druckerpresse, Schreibmaschine usw.), so läßt sich die Erzeugung von Bildern nur sehr schwer technisch erfassen; somit konnte es zu einer mit den Printmedien vergleichbaren Entwicklung gar nicht kommen.

Erst seit dem Auftreten des Computers hat sich diese Situation geändert. Obwohl er vor allem als Recheninstrument entwickelt wurde, stellte sich ~~xxxxxx~~ nachträglich heraus, daß er auch als Grundlage eines äußerst effektiven Systems zur Darstellung von Bildern geeignet ist. Der Ausdruck "Computergrafik" ist nur ein in diesem Zusammenhang erwähnenswerter Begriff, dazu kommen aber noch weitere, weniger bekannte, wie etwa "Picture Processing" (Bildtransformation) und "Pattern Recognition" (Bildanalyse). Man darf behaupten, daß es mit modernen computergrafischen Systemen möglich ist, jede nur denkbare Bildvorstellung mit beliebiger Qualität (Auflösung und Farbgebung) zu verwirklichen; speziell gilt das auch für Aufgaben der Kunst (- wobei insbesondere auch der Übergang zu bewegten Bildern bemerkenswert ist).

Computergrafik gibt es erst seit 25 Jahren, die neueren, qualitativ befriedigenden Systeme sind erst seit diesem Jahrzehnt auf dem Markt, und der Übergang zum Jede für Jeden erschwinglichen Billigerheit vollzieht sich gerade erst jetzt. Es ist deshalb nicht weiter erstaunlich, daß die computerunterstützte Methode, mit Bildern umzugehen, bisher noch nicht zu Ergebnissen geführt hat, die sich - noch kultureller Wertigkeit gemessen - mit jenen der Sprachkultur vergleichen lassen. Wir befinden uns derzeit in einem Initialstadium, einige wenige Künstler oder Programmierer beschäftigen sich derzeit - meist aus eigenem Antrieb heraus - , die Möglichkeiten, die die neue Methode bietet, auszuloten. Man darf hinzufügen, daß die Wichtigkeit dieser Aufgabe von offizieller Seite (insbesondere im deutschsprachigen Bereich) noch längst nicht erkannt wurde und somit eine offizielle Förderung dieser Vorhaben weitgehend fehlt. Man sollte auch daran erinnern,